

Drähte

Seinen ersten Gastauftritt in Entenhausen absolvierte der Ingeniör Daniel Düsentrieb im Mai 1952 zunächst solo. Doch schon bald spürte Düsentribs geistiger Vater, Carl Barks, daß sein Erfinder einen Gefährten benötigte - zumindest einen stummen. Vor 50 Jahren schuf er Düsentribs 20 Zentimeter großes Helferlein, ein Wesen aus Draht und Dichtungsringen, dessen Kopf eine hell leuchtende Glühbirne ist, die bei Bedarf ausgewechselt werden kann.

Rasch entwickelte sich das Helferlein zum eigenständigen, intelligenten Wesen. Obwohl wenig über seine Herkunft bekannt ist, scheint wahrscheinlich, daß es männlichen Geschlechts ist, denn es träumt einmal davon, einem kleinen weiblichen Roboter zu begegnen. Da Homosexualität in Entenhausen kaum verbreitet scheint, darf dies als eindeutiger Hinweis gewertet werden. Weltweit hat das Helferlein in über 1700 Comics und auf Titelbildern eine Rolle gespielt. Das aktuelle Micky-Maus-Magazin Nr. 37/2006 widmet sich ausführlich dem Helferlein.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/73177.drähte.html>